



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der Ornamentenschatz

ein Musterbuch stilvoller Ornamente aus allen Kunstepochen

Dolmetsch, Heinrich

Stuttgart, [ca. 1887]

Taf. 79. Renaissance, Deutsche. Kartuschen und Edelmetallarbeiten mit Email.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66162](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66162)



Holmetsch.

KARTUSCHEN UND EDELMETALLARBEITEN MIT EMAIL.

ORNAMENTENSCHATZ.

VERL. v. JUL. HOFFMANN STUTTGART.

DEUTSCHE RENAISSANCE.

KARTUSCHEN UND EDELMETALLARBEITEN MIT EMAIL.

Am meisten berühren sich die Formen deutscher und italienischer Renaissance auf dem Gebiete der Edelmetallarbeiten, da einerseits die neue Kunst hauptsächlich durch solche Werke in Deutschland ihre erste Verbreitung fand, andererseits aber die deutschen Künstler es verstanden, die mustergiltigen Erzeugnisse italienischer Goldschmiedetechnik nicht nur hinsichtlich der technischen Vollendung, sondern auch in Bezug auf Schönheit der Formen zu erreichen. Namentlich ist Süddeutschland mit seinen vielen gewerbereichen Städten schon frühe ein Sammelplatz bedeutender Edelmetallarbeiter geworden. Trinkgefäße, Tafelgeschirre, Waffen, Ringe, Gürtel, Schmuck-Gehänge, Spangen, kirchliche Geräte u. s. w. gaben reichen Anlaß zu künstlerischer Behandlung. Bemerkenswert ist jedoch, daß der Hang zu naturalistischer Darstellung namentlich der Blumen und Ranken, die Neigung zum Eigentümlichen hier, wie auf anderen Gebieten der Kunst bald den Weg für den Barockstyl ebnete. Die Vorliebe jener Zeit für Kartuschen zeigt sich in der Anwendung derselben für die mannigfachsten Zwecke. (Fig. 1 u. 2.)

Fig. 1 u. 2. Kartuschen von einem Stammbaume in der Sammlung vaterländischer Altertümer zu Stuttgart.

- „ 3—17. Verschiedene Verzierungen an Altärchen, Reliquienbehältern und einem Kreuze aus dem Schatze der reichen Kapelle der kgl. Residenz zu München.
- „ 18—20. Teile von Schmuckgegenständen.
- „ 21—23. Beschlägteile an einem Wehrgehänge nach Pergamentzeichnungen von Hans Mielich.
- „ 24. Schmuck-Gehänge aus der Sammlung des grünen Gewölbes zu Dresden.
- „ 25. Spitze einer Degenscheide von Hans Mielich.
- „ 26. Schmuck-Gehänge aus dem Museum zu Pest.

Fig. 1 u. 2. aufgenommen von Zeichner P. Haaga in Stuttgart.

Das Uebrige entnommen aus:

„Zettler, Enzler u. Stockbauer, Ausgewählte Kunstwerke aus dem Schatze der reichen Kapelle in der Kgl. Residenz zu München.“

„Becker u. Hefner, Kunstwerke und Gerätschaften des Mittelalters und der Renaissance.“

„Luthmer, Goldschmuck der Renaissance.“

„Schorn, Kunst u. Gewerbe, herausgegeben vom bayerischen Gewerbemuseum zu Nürnberg 1883.“

